

## KYBERNETISCHE METHODE

Der Begriff Kybernetik leitet sich vom griechischen Wort kybernetes ab, das bedeutet Steuermann. Kinder können im Umgang mit ihrem Körper aber auch beim Lernen ihr eigener „Steuermann“ werden, d.h. zielstrebig ihr Handeln und Lernen selbst lenken. Dazu leitet sie die Kybernetische Methode an.

Ausgangspunkt der Kybernetischen Methode ist deshalb die Förderung von Wahrnehmung und Bewegung als wichtige Basisfähigkeiten für schulisches Lernen. Anhand spezieller Übungsformen verbessern die Kinder ihre Wahrnehmung und lernen ihre Hand- und Mundbewegungen bewusst zu steuern. Mit der Kybernetischen Methode werden so zentrale Bereiche des Gehirns trainiert, welche für das weitere Lernen Schlüsselfunktion haben.

Mit spielerischen Mund- und Handaktivitäten werden Sprache und Ausdrucksvermögen der Kinder gefördert. Lese-, Schreib- und Rechenfähigkeiten werden vorbereitet, und nebenbei wird ihre Fähigkeit zur Aufmerksamkeit trainiert.

Inhalte der Vorschularbeit sind die Erarbeitung der Einzellaute mit allen Sinnen, das Dehnsprechen, überdeutliche Mundbewegungen über die die Kinder die Laute eines Wortes über Mundbilder einzelnen Buchstaben oder Buchstabengruppen zuordnen können.

Schwerpunkte im Bereich des Rechnens ist die Erarbeitung des Zahlbegriffs bis 20. Dabei ist die Grundlage das zählen.

Weitere Infos unter [www.kybernetische-methode.de](http://www.kybernetische-methode.de)